



**Jahresabschluss
der
Gemeinde Niestetal**

34266 Niestetal

zum 31.12.2008

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	3	-	4
Rechenschaftsbericht	5	-	12
Vermögensrechnung (Bilanz)	13	-	18
Gesamtergebnisrechnung	19	-	22
Gesamtfinanzrechnung	23	-	26
Anhang	27	-	38
Anlagenübersicht	39	-	40
Verbindlichkeitenübersicht	41	-	42
Rückstellungsübersicht	43	-	44
Forderungsübersicht	45	-	46
Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen nach § 112 Abs. 4 HGO	47	-	48

Rechenschaftsbericht

Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss 31.12.2008

1. Geschäftsverlauf des Haushaltsjahres

Gemäß Haushaltssatzung und Haushaltsplan sowie des 1. Nachtrags 2008 war für das Haushaltsjahr 2008 im Gesamtergebnisplan ein Jahresergebnis in Höhe von 5.292.500,00 Euro geplant. Laut Jahresabschluss 2008 beträgt das tatsächliche Jahresergebnis 3.846.401,21 Euro.

Im Gesamtfinzplan war eine Erhöhung des Finanzmittelbestandes in Höhe von 2.513.250,00 Euro geplant. Tatsächlich hat sich der Finanzmittelbestand in der Gesamtfinzrechnung um 5.729.709,82 erhöht. Hauptursache sind höhere Steuererträge sowie nicht oder nicht in vollem Umfang durchgeführte Investitionen.

2. Wesentliche Ergebnisse des Jahresabschlusses

Vermögensrechnung (Bilanz):

Die Bilanzsumme zum 31.12.2008 ist im Vergleich zum 31.12.2007 um 10,1 Mio. Euro auf 62,2 Mio. Euro gestiegen.

Auf der Aktivseite wurde in Pos 1.3.3 „Beteiligung“ die Beteiligung am Abwasserverband Losse-Nieste-Söhre in Höhe von 3,6 Mio. Euro berücksichtigt. Siehe auch Erläuterung im Anhang. Weiterhin sind die flüssigen Mittel, d. h. die Summe unserer Bankguthaben und Bargeldbestände, um 5,7 Mio. Euro gestiegen. Sie betragen zum 31.12.2008 rund 11,2 Mio. Euro.

Auf der Passivseite haben sich das Eigenkapital um 7,5 Mio. Euro und die Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen um 0,3 Mio. Euro erhöht, die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen haben sich um 0,4 Mio. Euro verringert. Weiterhin sind die Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben wegen zukünftig zu leistender Kreis- und Schulumlagezahlen um 2,9 Mio. Euro gestiegen.

Gesamtergebnisrechnung:

Das ordentliche Ergebnis des Haushaltsjahres 2008 beläuft sich auf 3,9 Mio. Euro. Im Vorjahr belief sich das ordentliche Ergebnis auf 1,2 Mio. Euro.

Wesentliche Einzelposition, die zur Verbesserung des Ergebnisses beigetragen hat, sind die Steuern und steuerähnlichen Erträge (Pos. 5) mit einer Verbesserung von rund 6,7 Mio. Euro.

Steuern und Steueranteile	Ergebnis 2007	Ansatz 2008	Ergebnis 2008
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	4.181.766,79	4.305.000,00	4.549.023,52
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	234.620,37	243.000,00	242.464,25
Grundsteuer A	24.447,87	25.000,00	26.198,28
Grundsteuer B	971.081,71	1.010.000,00	998.523,24
Gewerbsteuer	7.524.264,29	13.300.000,00	13.782.217,96

Im Verhältnis zu vorgenannten Positionen haben sich die Personalaufwendungen (Pos. 11) in geringerem Umfang um 0,5 Mio. Euro sowie die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Pos. 13) um 0,4 Mio. Euro erhöht. Weiterhin sind die Aufwendungen für Steuern einschließlich gesetzlicher Umlagen (Pos. 16) um rund 3,4 Mio. Euro gestiegen. Hier wurde Vorsorge für zukünftig zu leistende Kreis- und Schulumlagezahlungen getroffen.

Gesamtfinanzrechnung:

Auch in der Gesamtfinanzrechnung sind die Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen (+ 6,7 Mio. Euro i. V. zu 2007) die wesentliche Einzelposition. Die um rund 0,4 Mio. Euro geringeren sonstigen Einzahlungen – nicht aus Investitionstätigkeit – (Pos. 8) ist unter anderem auf Einzahlungen von Erschließungsbeiträgen zurückzuführen.

Die Auszahlungen für Steuern und gesetzlichen Umlageverpflichtungen (Pos. 15) sind um 1,7 Mio. Euro gestiegen.

Weiterhin haben sich im Vergleich zu 2007 die Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens (Pos. 22) um 0,4 Mio. Euro erhöht. Hierbei handelt es sich um die Rückzahlung (Jahresrate 2008) des Landes Hessen für den von der Gemeinde vorfinanzierten Ausbau der L562 - Hannoversche Straße im Rahmen des Kommunalinteressenmodells (KIM).

Die Auszahlungen für die Tilgung von Krediten liegen um 0,5 Mio. Euro unter dem Wert des Vorjahres. Hier wurde im Jahr 2007 mit Auslauf der Zinsfestschreibung bei einem Darlehen von der Möglichkeit der Sondertilgung in Höhe von 0,4 Mio. Euro Gebrauch gemacht. Die Sondertilgung des Jahres 2008 beträgt rund 0,1 Mio. Euro.

3. Wesentliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen

Am 2. April 2006 wurde im Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Hessen die Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplans der Gemeinden mit doppelter Buchführung (Gemeindehaushaltsverordnung – GemHVO-Doppik) veröffentlicht. Die Verwaltungsvorschriften zur Anwendung dieser Verordnung wurden im Staatsanzeiger des Landes Hessen am 02. Juni 2008 veröffentlicht und für den Abschnitt 10 erst mit Stand 25. November 2009 erlassen. Die Planung und Ausführung des Haushaltsplans für das Jahr 2008 erfolgte **vor Erlass** dieser Rechtsvorschriften nach bestem Wissen und auf Grundlage der zu diesem Zeitpunkt vorhandenen Empfehlungen und Entwürfe. Insbesondere im Bereich der elektronischen Datenverarbeitung führte dies zu erheblichen Verwerfungen und Folgefehlern, die zum Teil bis in unsere heutige Zeit nachwirken.

Die im Haushaltsplan 2008 sowie im 1. Nachtragshaushaltsplan 2008 ausgewiesenen Gliederungen der Gesamtpläne sind in Teilen nicht deckungsgleich mit den im Jahresabschluss 2008 ausgewiesenen Positionen der Gesamtrechnungen, da diese nach dem dann später gültigen Rechtsstand erstellt wurden. Gleiches gilt für die bei den einzelnen Haushaltsansätzen angegebenen Kontobezeichnungen und Kontonummern. Des Weiteren können Beträge nicht richtig ausgewiesen sein, die in der Vergangenheit unter einer Position summiert wurden, heute aber in mehreren Einzelbeträgen anzugeben sind. Die Endergebnisse der Gesamtergebnisrechnung sowie der Gesamtfinanzrechnungen sind aber trotz Verschiebungen in den Zwischensummen wieder korrekt dargestellt.

Wesentliche Abweichungen zwischen geplanten und tatsächlich durchgeführten Investitionen:

Bezeichnung	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2008	Ergebnis des Haushaltsjahres 2008	Vergleich Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
Erwerb von unbebauten Grünflächen	-555.000,00	-303.335,24	-251.664,76
<i>Erläuterungen: Investitionsnummer: 107 Sachkonto: 0509020 Produkt: 11100301</i>			
Grunderwerb Gewerbegebiet Sandershäuser Berg	-200.000,00	0,00	-200.000,00
<i>Erläuterungen: Investitionsnummer: 354 Sachkonto: 0509020 Produkt: 11100303</i>			
Anschaffung von Fahrzeugen	-200.000,00	-47.996,80	-152.003,20
<i>Erläuterungen: Investitionsnummer: 019 Sachkonto: 0810020 Produkt: 11100680</i>			

Bezeichnung	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2008	Ergebnis des Haushaltsjahres 2008	Vergleich Ansatz / Ergebnis des Haus- haltsjahres
Eingangsbereich Rathaus	-170.000,00	-60.728,84	-109.271,16
<i>Erläuterungen: Investitionsnummer: 035 Sachkonto: 0951020 Produkt: 11100900</i>			
Zuschuss Seniorenbegegnungsstätte	-300.000,00	0,00	-300.000,00
<i>Erläuterungen: Investitionsnummer: 317 Sachkonto: 0357020 Produkt: 31510100</i>			
Zuschuss Baumaßnahmen Wilhelm- Leuschner-Schule	-100.000,00	-7.616,00	-92.384,00
<i>Erläuterungen: Investitionsnummer: 348 Sachkonto: 0352020 Produkt: 36200200</i>			
Kunstrasenplatz im OT Heiligenrode	-330.000,00	-471.877,63	141.877,63
<i>Erläuterungen: Investitionsnummer: 235 Sachkonto: 0951020 Produkt: 42400100</i>			
Grundsanierung Duschen	-125.000,00	0,00	-125.000,00
<i>Erläuterungen: Investitionsnummer: 237 Sachkonto: 0951020 Produkt: 42400200</i>			
Baukosten Bäderlandschaft Niestetal	-10.000,00	-201.962,82	191.962,82
<i>Erläuterungen: Investitionsnummer: 279 Sachkonto: 0951020 Produkt: 42400700</i>			
Regenentlastungsanlage Auf der Bleiche	-102.000,00	-210.348,35	108.348,35
<i>Erläuterungen: Investitionsnummer: 103 Sachkonto: 0951020 Produkt: 53800100</i>			
Kreuzweg	-15.000,00	-202.660,66	187.660,66
<i>Erläuterungen: Investitionsnummer: 058 Sachkonto: 0951020 Produkt: 54100100</i>			

Erhebliche Abweichungen der Gesamtergebnisrechnung

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2007	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2008	Ergebnis des Haushaltsjahres 2008	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des HH-Jahres	Erläuterung
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	12.958.623,19	18.920.000,00	19.630.454,61	710.454,61	Gewerbesteuererträge 0,5 Mio. Euro über Plan, Einkommensteueranteil 0,2 Mio. Euro über Plan
8	546	Erträge aus der Aufl. v. Sonderposten aus Investitionszuw., -zusch. u. Beiträge	645.073,06	505.250,00	659.852,77	154.602,77	Für diese Position wurden nur teilweise Ansätze gebildet
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	372.004,11	401.500,00	505.760,20	104.260,20	Mieterträge für Grundstück im Kreuzweg 60 TEURO über Plan, Ertr. Konzessionsabgaben 20 TEURO über Plan
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.973.879,25	-3.875.000,00	-3.387.063,93	487.936,07	Instandhaltungsaufwand 0,2 Mio. Euro unter Plan, Entscheidungskonzept Hallenbad war im Investitionshaushalt veranschlagt, tatsächliche Buchung 0,2 Mio. Euro im Ergebnishaushalt, übrige Planungskosten 0,4 Mio. Euro unter Plan
14	66	Abschreibungen	-1.878.380,82	-1.736.750,00	-1.875.346,20	-138.596,20	Für diese Position wurden nur teilweise Ansätze gebildet
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-7.189.055,92	-7.569.500,00	-10.560.641,47	-2.991.141,47	Für die Zuführung und Inanspruchnahme von Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs (Kreis- und Schulumlage) wurden keine Ansätze gebildet
21	56, 57	Finanzerträge	279.465,40	211.000,00	461.981,52	250.981,52	Bankzinsen 0,2 Mio. Euro über Plan
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	-23.794,81	0,00	-102.815,80	-102.815,80	Abschreibungen Rathaus wegen Schadstoffbelastung, Abgang von Abwasserleitungen, siehe auch Anhang zu Pos. 26

4. Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind

Ab dem Jahr 2009 wird durch die Gemeinde das Gewerbegebiet „Sandershäuser Berg“ mit einer Fläche von ca. 25 Hektar entwickelt. Die Vermarktung ist zu wesentlichen Teilen abgeschlossen.

In den Jahren 2009 und 2010 wurde das Rathaus um einen Anbau erweitert. Die neu geschaffenen Flächen betragen ca. 1.100 Quadratmeter.

Im Jahr 2011 wurde die Sanierung des mit Formaldehyd belasteten Rathausaltbaus abgeschlossen. Im Rahmen dieser Maßnahme erfolgte auch die energetische Modernisierung des Gebäudes.

Im Jahr 2012 wurde die Baulandumlegung für das Baugebiet „Am Eichberg“ abgeschlossen. Hierdurch ist die Gemeinde Eigentümerin von Baugrundstücken geworden, die ab dem Jahr 2013 vermarktet werden.

Anfang 2013 wurde aus der Haushaltsermächtigung des Jahres 2011 ein Kredit in Höhe von 8,4 Mio. Euro aufgenommen. Der Schuldenstand der Gemeinde beträgt zum Ende des Jahres 2013 rund 12,8 Mio. Euro.

Im November 2013 wurde der Kindergarten „Am Eichberg“ im Ortsteil Heiligenrode eröffnet.

Im Jahr 2014 wurde die naturschutzrechtliche Ausgleichsmaßnahme im Zusammenhang mit dem Gewerbegebiet „Sandershäuser Berg“ auf der Fläche gegenüber dem Rathaus fertiggestellt. Weiterhin wurde mit dem 2. Bauabschnitt der Südanbindung zum Gewerbegebiet „Sandershäuser Berg“ begonnen.

5. Voraussichtliche Entwicklung der Gemeinde Niestetal – Chancen und Risiken

Demografische Entwicklung:

Aufgrund seiner Lage und seiner Infrastruktur ist Niestetal ein gesuchter Wohn- und Gewerbeort. Zahlreiche Zuzüge von Familien mit Kleinkindern und die hohe Nachfrage nach Baugrundstücken zeigen dies. Diese Entwicklung bestätigt die Wichtigkeit der erfolgten Erweiterung von Angeboten in diesem Bereich. Gleichzeitig wird die Infrastruktur weiterhin in angemessenem Umfang auf die Bedürfnisse der älteren Bevölkerung angepasst werden. Im Zusammenspiel dieser beiden Faktoren wird Niestetal auch künftig die Auswirkungen des demografischen Wandels zwar spüren, jedoch voraussichtlich eine positivere Entwicklung erfahren, als dies für den Landkreis Kassel prognostiziert wird.

Finanzielle Entwicklung:

In den Jahren 2007 - 2012 sind in Niestetal sowie in den Nachbarkommunen eine Vielzahl von Arbeitsplätzen neu entstanden. Hieraus folgen für unsere Gemeinde erheblich gestiegene Steuereinnahmen, aber auch hohe Ausgaben für die Erweiterung der kommunalen Infrastruktur.

Die Haushaltsjahre 2008 - 2011 werden mit zum Teil sehr deutlich positiven Jahresergebnissen abschließen. Ab dem Jahr 2012 ist mit hohen, jährlichen Defiziten zu rechnen. Vor diesem Hintergrund wird die Verschuldung der Gemeinde weiter steigen, insbesondere auch weil weitere Investitionen im Zusammenhang mit den Baugebieten „Sandershäuser Berg“ und „Eichberg“ getätigt werden müssen. Zusammen mit der Verschuldung steigt auch unser Zinsänderungsrisiko.

Die weitere wirtschaftliche Entwicklung wird maßgeblich abhängig sein von der Entwicklung unserer Steuereinnahmen. Insbesondere bei den Gewerbesteuererinnahmen ist ab dem Jahr 2012 ein erheblicher Rückgang zu verzeichnen. Dies stellt ein finanzielles Risiko für die Gemeinde Niestetal dar; ein Haushaltsausgleich ist kurzfristig nicht möglich. Folge hiervon ist, dass in allen Bereichen die Leistungen und Zuschüsse der Gemeinde überprüft werden und auf ein dem wirtschaftlichem Umfeld angemessenes Maß angepasst werden müssen.

Niestetal, 12.08.2014

Gemeindevorstand
der Gemeinde Niestetal

Werner Nicolaus
Erster Beigeordneter

Klaus Fischer
Beigeordneter

Vermögensrechnung (Bilanz)

Vermögensrechnung (Bilanz) zum 31.12.2008

Gemeinde Niestetal

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ergebnis 2007			
	AKTIVA					
1	ANLAGEVERMÖGEN	48.861.391,20	44.985.682,92			
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	36.002,20	46.650,03			
1.1.1	Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	34.987,80	45.475,46			
1.1.2	Geleistete Investitionszuw. und -zuschüsse	1.014,40	1.174,57			
1.2	Sachanlagen	41.942.673,05	41.318.419,74			
1.2.1	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	11.111.197,80	10.754.072,92			
1.2.2	Bauten einschließlich Bauten auf fr. Grundstücken	10.850.496,01	10.433.817,40			
1.2.3	Sachanlagen im Gemeindegebr., Infrastrukturvermögen	18.084.534,99	18.900.871,37			
1.2.4	Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	279.481,97	295.315,53			
1.2.5	Andere Anlagen, Betriebs-, Geschäftsausstattung	873.931,14	783.721,63			
1.2.6	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	743.031,14	150.620,89			
1.3	Finanzanlagen	6.882.715,95	3.620.613,15			
1.3.1	Anteile an verb. Unternehmen	2.323.871,96	2.323.871,96			
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	663.398,73	656.892,46			
1.3.3	Beteiligungen	3.630.145,53				
1.3.4	Ausl. an Unt., mit denen Beteil.verh. besteht					
1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	21.951,25	18.754,03			
1.3.6	Sonstige Ausleihungen (Sonst.Finanzanlagen)	243.348,48	621.094,70			
2	UMLAUFVERMÖGEN	13.310.467,94	7.086.582,23			
2.1	Vorräte einschl. Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoff-					

Vermögensrechnung (Bilanz) zum 31.12.2008

Gemeinde Niestetal

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ergebnis 2007			
	fe					
2.2	Fertige u. unfert. Erzeugn., Leistungen und Waren		2.036,08			
2.3	Forderungen und sonstige Ver- mögensgegenstände	2.070.874,43	1.574.662,46			
2.3.1	Ford. aus Zuw., Zusch. Transferl., Inv.-Zuw., Beit	19.332,04	37.416,92			
2.3.2	Forderungen aus Steuern und steuer- ähnliche Abgaben	1.695.505,34	1.037.068,93			
2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leis- tungen	129.658,29	164.321,93			
2.3.4	Ford. geg. verb. Unt., Sonderverm., Unt. Betei.	151.769,77	287.347,17			
2.3.5	Sonstige Vermögen- gegenstände	74.608,99	48.507,51			
2.4	Flüssige Mittel	11.239.593,51	5.509.883,69			
3	RECHNUNG- SABGRENZUNG- SPOSTEN	42.292,79	25.913,14			
4	NICHT DURCH EI- GENKAPITAL GE- DECKTER FEHLBE- TRAG					
	SUMME AKTIVA	62.214.151,93	52.098.178,29			

Vermögensrechnung (Bilanz) zum 31.12.2008

Gemeinde Niestetal

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ergebnis 2007			
	PASSIVA					
1	EIGENKAPITAL	28.938.097,85	21.465.946,36			
1.1	Nettoposition	20.170.222,91	16.544.472,63			
1.2	Rücklagen und Sonderrücklagen	5.662.898,06	5.662.898,06			
1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen d. ordentl. Ergebnisses	5.643.887,18	5.643.887,18			
1.2.2	Rückl. aus Übersch. d. außerordentl. Ergebnisses	19.010,88	19.010,88			
1.2.3	Zweckgebundene Rücklagen					
1.2.4	Sonderrücklagen					
1.2.4.1	Stiftungskapital					
1.2.4.2	Sonstige Sonderrücklagen					
1.3	Ergebnisverwendung	3.104.976,88	-741.424,33			
1.3.1	Ergebnisvortrag	-741.424,33	-1.893.278,36			
1.3.1.1	Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	-583.438,43	-1.734.273,60			
1.3.1.2	außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	-157.985,90	-159.004,76			
1.3.2	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	3.846.401,21	1.151.854,03			
1.3.2.1	Ordentlicher Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	3.929.477,89	1.150.835,17			
1.3.2.2	Außerordentlicher Jahresüberschuss/Jahresfehlbet.	-83.076,68	1.018,86			
2	SONDERPOSTEN	10.987.210,46	11.224.621,74			
2.1	Sonderp. f. erhl. Inv.Zuw.,-zuschüsse u. Inv.Beitr	10.987.210,46	11.224.621,74			
2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	3.378.712,55	3.417.984,13			
2.1.2	Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich	10.414,23	11.497,01			

Vermögensrechnung (Bilanz) zum 31.12.2008

Gemeinde Niestetal

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ergebnis 2007			
2.1.3	Investitionsbeiträge	7.598.083,68	7.795.140,60			
2.2	Sonstige Sonderposten					
3	RÜCKSTELLUNGEN	3.369.023,54	3.098.088,54			
3.1	Rückstellungen f. Pensionen u. ä. Ver- pflichtungen	2.947.316,00	2.676.381,00			
3.2	Rückst. f. Finanz- ausgl. u. Steuer- schuldverhältn.	1.707,54	1.707,54			
3.3	Rückst. f. d. Rekul- tivation u. Nachs.Abfalldepon.					
3.4	Rückst. für die Sanie- rung von Altlasten	420.000,00	420.000,00			
3.5	Sonstige Rückstel- lungen					
4	VERBINDLICHKEIT- EN	17.332.513,72	14.719.494,81			
4.1	Anleihen					
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	4.957.601,54	5.332.569,86			
4.2.1	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinsti- tuten	4.320.518,47	4.685.517,51			
	davon mit einer Rest- laufzeit bis zu einem Jahr					
4.2.2	Verbindlichkeiten gegenüber öffentl. Kreditgebern	637.083,07	647.052,35			
	davon mit einer Rest- laufzeit bis zu einem Jahr	28.601,20	72.450,44			
4.2.3	Sonstige Verbindlich- keiten aus Krediten					
	davon mit einer Rest- laufzeit bis zu einem Jahr					
4.3	Verbindlichkeiten aus kreditähnl. Rechtsgeschäften		2.189,33			

Vermögensrechnung (Bilanz) zum 31.12.2008

Gemeinde Niestetal

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ergebnis 2007			
4.4	Verb. aus Zuw. u. Zusch., Transferl. u. Inv.Zuw.	73.844,51	35.717,46			
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen/Leistungen	808.429,39	782.807,63			
4.6	Verb. aus Steuern u. steuerähn. Abgaben	11.252.412,02	8.339.413,01			
4.7	Verb. gegen verb. Unt., Beteiligungsv., Sonderv.	175.458,92	138.113,04			
4.8	Sonstige Verbindlichkeiten	64.767,34	88.684,48			
5	RECHNUNG- SABGRENZUNG- SPOSTEN	1.587.306,36	1.590.026,84			
	SUMME PASSIVA	62.214.151,93	52.098.178,29			

Gesamtergebnisrechnung

Gesamtergebnisrechnung

Gemeinde Niestetal

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2007	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2008	Ergebnis des Haushaltsjahres 2008	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des HH-Jahres	
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	266.648,17	214.500,00	258.610,50	44.110,50	
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.290.634,48	2.339.000,00	2.340.511,27	1.511,27	
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	399.043,34	393.000,00	355.159,09	-37.840,91	
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	7.500,00	0,00	-7.500,00	
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	12.958.623,19	18.920.000,00	19.630.454,61	710.454,61	
6	547	Erträge aus Transferleistungen	255.146,43	272.000,00	275.698,49	3.698,49	
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	1.501.801,87	1.384.250,00	1.426.541,10	42.291,10	
8	546	Erträge aus der Aufl. v. Sonderposten aus Investitionszuw., -zusch. u. Beiträge	645.073,06	505.250,00	659.852,77	154.602,77	
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	372.004,11	401.500,00	505.760,20	104.260,20	
10		Summe der ordentlichen Erträge (Positionen. 1 bis 9)	18.688.974,65	24.437.000,00	25.452.588,03	1.015.588,03	
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-4.682.089,19	-5.093.000,00	-5.162.371,63	-69.371,63	
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	-186.644,00	-176.000,00	-174.803,00	1.197,00	
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.973.879,25	-3.875.000,00	-3.387.063,93	487.936,07	
14	66	Abschreibungen	-1.878.380,82	-1.736.750,00	-1.875.346,20	-138.596,20	
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen u. Zuschüsse sowie bes. Finanzaufwendungen	-601.420,77	-651.000,00	-572.791,46	78.208,54	
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-7.189.055,92	-7.569.500,00	-10.560.641,47	-2.991.141,47	

Gesamtergebnisrechnung

Gemeinde Niestetal

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2007	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2008	Ergebnis des Haushaltsjahres 2008	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des HH-Jahres	
17	72	Transferaufwendungen	-9.521,74	-10.250,00	-7.400,63	2.849,37	
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-10.441,02	-2.500,00	-8.167,08	-5.667,08	
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Positionen 11 bis 18)	-17.531.432,71	-19.114.000,00	-21.748.585,40	-2.634.585,40	
20		Verwaltungsergebnis (Position 10 ./ Position 19)	1.157.541,94	5.323.000,00	3.704.002,63	-1.618.997,37	
21	56, 57	Finanzerträge	279.465,40	211.000,00	461.981,52	250.981,52	
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-286.172,17	-243.500,00	-236.506,26	6.993,74	
23		Finanzergebnis (Position 21 ./ Position 22)	-6.706,77	-32.500,00	225.475,26	257.975,26	
24		Ordentliches Ergebnis (Position 20 und Position 23)	1.150.835,17	5.290.500,00	3.929.477,89	-1.361.022,11	
25	59	Außerordentliche Erträge	24.813,67	2.000,00	19.739,12	17.739,12	
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	-23.794,81	0,00	-102.815,80	-102.815,80	
27		Außerordentliches Ergebnis (Position 25 ./ Position 26)	1.018,86	2.000,00	-83.076,68	-85.076,68	
28		Jahresergebnis (Position 24 und Position 27)	1.151.854,03	5.292.500,00	3.846.401,21	-1.446.098,79	

Gesamtfinanzrechnung

Gesamtfinanzrechnung - Teil B -

Gemeinde Niestetal

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2007	Ergebnis des Haushaltsjahres 2008	Vergleich Ergebnis des HH-Jahres/Ergebnis des Vorjahres		
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	241.502,42	222.948,67	-18.553,75		
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.348.329,43	2.480.802,91	132.473,48		
3	Kostensatzleistungen und -erstattungen	479.971,83	420.000,19	-59.971,64		
4	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	12.823.170,56	19.550.958,81	6.727.788,25		
5	Einzahlungen aus Transferleistungen	256.787,89	279.539,15	22.751,26		
6	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	1.477.310,63	1.455.711,10	-21.599,53		
7	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	232.171,86	361.998,28	129.826,42		
8	Sonst. ordentl. Einz. und sonst. außerordentl. Einz., nicht aus Inv.-Tätigkeit	776.776,79	368.012,82	-408.763,97		
9	Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Pos. 1 bis 8)	18.636.021,41	25.139.971,93	6.503.950,52		
10	Personalauszahlungen	-4.227.639,03	-4.724.066,40	-496.427,37		
11	Versorgungsauszahlungen	-386.053,73	-404.939,70	-18.885,97		
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.638.328,09	-2.640.425,71	-2.097,62		
13	Auszahlungen für Transferleistungen	-50,00	-280,00	-230,00		
14	Ausz. für Zuw. und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzausz.	-696.773,86	-583.035,32	113.738,54		
15	Auszahlungen für Steuern einschl. Ausz. aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-6.336.172,52	-8.109.605,26	-1.773.432,74		
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-284.354,55	-236.106,85	48.247,70		
17	Sonst. ordentl. Ausz. u. sonst. außerordentl. Ausz., nicht aus Invest.-Tätigkeit	-463.343,55	-489.733,19	-26.389,64		
18	Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Pos. 10 bis 17)	-15.032.715,33	-17.188.192,43	-2.155.477,10		
19	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag aus laufender	3.603.306,08	7.951.779,50	4.348.473,42		

Gesamtfinanzrechnung - Teil B -

Gemeinde Niestetal

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2007	Ergebnis des Haushaltsjahres 2008	Vergleich Ergebnis des HH-Jahres/Ergebnis des Vorjahres		
	Verw.Tätigk. (Pos. 9 ./ 18)					
20	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sow. Investitionsbeiträgen	164.804,00	390.875,78	226.071,78		
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensg. d. Sachanlagev. u. immat. Anl.Vermögen	145.550,65	6.733,58	-138.817,07		
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	3.929,49	416.361,45	412.431,96		
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)	3.929,49	416.361,45	412.431,96		
	davon: Einz. aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfr. Finanzdispos	0,00	0,00	0,00		
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 20 bis 22)	314.284,14	813.970,81	499.686,67		
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-527.073,36	-498.222,01	28.851,35		
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-750.518,44	-1.942.394,72	-1.191.876,28		
26	Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanl.Verm. u. immaterielle Anlagev.	-373.365,70	-324.471,90	48.893,80		
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)	0,00	-8.897,35	-8.897,35		
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-22.000,00	-10.000,00	12.000,00		
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)	-22.000,00	-10.000,00	12.000,00		
	davon: Ausz. aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfr. Finanzdispos	0,00	0,00	0,00		
28	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 24 bis 27)	-1.672.957,50	-2.775.088,63	-1.102.131,13		
29	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag aus Investitionstätigkeit	-1.358.673,36	-1.961.117,82	-602.444,46		

Gesamtfinanzrechnung - Teil B -

Gemeinde Niestetal

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2007	Ergebnis des Haushaltsjahres 2008	Vergleich Ergebnis des HH-Jahres/Ergebnis des Vorjahres		
	tigkeit (Pos. 23 ./ 28)					
30	Einz. aus der Aufn. v. Krediten und inneren Darl. für Invest. u. Begeb. v. Anl.	0,00	0,00	0,00		
	(davon: Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten)	0,00	0,00	0,00		
31	Ausz. für die Tilg. v. Krediten u. inneren Darl. f. Invest. u. Begeb. v. Anleih.	-877.649,67	-374.422,12	503.227,55		
	(davon: Auszahlungen aus der Tilgung von Kassenkrediten)	0,00	0,00	0,00		
32	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag aus Finanzierungstätigkeit (Pos. 30 ./ 31)	-877.649,67	-374.422,12	503.227,55		
33	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	837.513,51	1.043.219,34	205.705,83		
34	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	-973.270,26	-929.749,08	43.521,18		
35	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag aus haushaltsunw. Zahlungsv. (Pos. 33 ./ 34)	-135.756,75	113.470,26	249.227,01		
36	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag des Haushaltsjahres (Pos. 19, 29, 32 und 35)	1.231.226,30	5.729.709,82	4.498.483,52		
37	Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres	4.278.657,39	5.509.883,69	1.231.226,30		
38	Finanzmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres (Pos. 36 und 37)	5.509.883,69	11.239.593,51	5.729.709,82		

Anhang

Anhang zum 31. Dezember 2008

A. Allgemeine Angaben zur Vermögensrechnung (Bilanz)

Die Bilanz der Gemeinde Niestetal stellt den Vermögensstatus der Gemeinde auf Basis der doppelten Rechnungslegung vollständig dar und entspricht damit den Zielen und Regelungen des „Neuen kommunalen Rechnungs- und Steuerungssystems“ (NKRS).

B. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Gliederung der Vermögensrechnung (Bilanz) erfolgte nach den Vorschriften des § 49 GemHVO-Doppik. Die Gesamtergebnisrechnung wurde in Staffelform erstellt und gemäß § 2 i. V. m. § 46 GemHVO-Doppik gegliedert.

Für die Bewertung des Vermögens und der Schulden der Gemeinde Niestetal zum 31. Dezember 2008 wurden die Regelungen der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der vom 01. April 2005 an geltenden Fassung vom 07. März 2005 (GVBl. I S.142), geändert durch Gesetz vom 15. November 2007 (GVBl. I S. 757) sowie die endgültige Fassung der Gemeindehaushaltsverordnung GemHVO-Doppik vom 2. April 2006 (GVBl. I S. 235) nebst den zugehörigen Verwaltungsvorschriften berücksichtigt.

Vermögensgegenstände, die in 2008 zugegangen sind, wurden gemäß § 41 ff. GemHVO-Doppik mit den Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um Abschreibungen, angesetzt.

Die immateriellen Vermögensgegenstände sowie das bewegliche Sachanlagevermögen wurden mit tatsächlichen Anschaffungskosten, abzüglich zeitanteiliger planmäßiger Abschreibungen, angesetzt. Die Nutzungsdauern wurden anhand der voraussichtlichen Nutzung des Gegenstandes ausgerichtet. Gegenüber dem Vorjahr haben sich hier keine Veränderungen ergeben.

Zugänge zum unbeweglichen Sachanlagevermögen wurden zu Anschaffungskosten bewertet.

Als Abschreibungsmethode findet ausschließlich die lineare Abschreibung Anwendung.

Die Bewertung der Anteile an verbundenen Unternehmen erfolgte in der Eröffnungsbilanz gemäß § 59 Abs. 3 GemHVO-Doppik. Die so ermittelten Anschaffungskosten wurden zum 31. Dezember fortgeführt.

Bei Mitgliedschaften an Zweckverbänden mit zahlungsorientierter Rechnungslegung (sofern ein Anlagennachweis vorhanden ist) wurde die positive Differenz aus Vermögen und bestehenden Kreditverpflichtungen anteilig als Wert der Beteiligung angesetzt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind mit ihrem Nennwert oder mit dem am Bilanzstichtag niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt.

Die flüssigen Mittel wurden zum Nennwert angesetzt.

Erhaltene Investitionszuwendungen und Beiträge sind in Höhe der bewilligten Zuwendung als Sonderposten passiviert und entsprechend über den Nutzungszeitraum der bezuschussten Anlagen aufgelöst worden. In Einzelfällen wurde das Wahlrecht gemäß § 43 Abs. 5 GemHVO-Doppik angewendet.

Für Pensions- und Beihilferückstellungen sowie Altersteilzeitrückstellungen wurden versicherungsmathematische Verfahren zur Berechnung angewandt.

Die Rückstellung für die Sanierung von Altlasten erfolgte in Höhe des Betrages der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig erscheint.

Für weitere ungewisse Verbindlichkeiten im Sinne des § 39 Abs. 1 GemHVO-Doppik letzter Satz wurden keine Rückstellungen gebildet.

Verbindlichkeiten sind mit den Rückzahlungsbeträgen bilanziert.

Abweichungen der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Zum Verkauf bestimmte Waren des Produktbereichs Abfallentsorgung wurden bis zum 31.12.2007 als Vermögensgegenstand des Umlaufvermögens (Pos. 2.2) aktiviert. Wegen untergeordneter Bedeutung für die Vermögens- Finanz- und Ertragslage werden ab dem Jahr 2008 die Zu- und Abgänge hierzu direkt in der Ergebnisrechnung gebucht. Der zum 01.01.2008 vorhandene Warenbestand (Faltcontainer, Biobeutel, Müllbeutel) mit einem Buchwert in Höhe von 2.036,08 Euro wurde aufwandswirksam ausgebucht.

Die übrigen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden beibehalten.

Angaben über die Einbeziehung von Zinsen für Fremdkapital in die Herstellungskosten

Es wurden keine Zinsen für Fremdkapital bei den Herstellungskosten aktiviert.

Abweichung von der linearen Abschreibungsmethode

Es wurden keine Abweichungen von der linearen Abschreibungsmethode vorgenommen.

C. Erläuterungen zu Posten der Vermögensrechnung – AKTIVA

Zu 1.2.2 Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken

Größter Zugang:

Kunstrasenplatz Stadion im Ortsteil Heiligenrode: 549.278,20 Euro

Zu 1.2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen

Als Nutzungsdauern wurden im Wesentlichen angenommen:

Gemeindestraßen: 30 Jahre

Kanalisation: 50 Jahre

Zu 1.2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

Größte Zugänge:

Gemeindestraße „In den Müllerwiesen“: 105.098,04 Euro

Umbau Eingangsbereich Rathaus: 102.471,19 Euro

Grundstück und Gebäude in der Witzenhäuser Str.: 110.359,14 Euro

Anbau Kindergarten Fantasia: 290.605,06 Euro

Zu 1.3.3 Beteiligungen

Sie bestehen beim Feldwegeverband der Gemeinden des Landkreises Kassel, dem Wasserverband Losse, dem Güterverkehrszentrum, dem Abwasserverband Losse-Nieste-Söhre, dem Zweckverband Raum Kassel, dem Gasversorgungszweckverband Landkreis Kassel sowie dem KGRZ Hessen (Körperschaft des öffentlichen Rechts).

Die Beteiligung am Abwasserverband Losse-Nieste-Söhre wurde bis zum Vorjahr mit einem Buchwert von 0,00 Euro angesetzt. Zwischenzeitlich wurde vom Verband eine Eröffnungsbilanz erstellt, aus der sich nach der Eigenkapital-Spiegelbildmethode ein Beteiligungsanteil der Gemeinde Niestetal in Höhe von 3.630.145,53 Euro ergibt. Die Zuschreibung der Beteiligung auf diesen Wert wurde nach Nr. 13.2 der Verwaltungsvorschriften zur GemHVO-Doppik erfolgsneutral gegen die Nettosition (Pos. 1.1) gebucht.

Übrige Mitgliedschaften in Körperschaften des öffentlichen Rechts und Zweckverbänden wurden mit 0,00 Euro bewertet.

Zu 1.3.6 Sonstige Ausleihungen

Es besteht eine Forderung gegen das Land Hessen, resultierend aus einer Vereinbarung nach dem Kommunalen Interessenmodell (KIM) für den Um- und Ausbau der L 562 in der Ortsdurchfahrt Niestetal-Sandershausen.

Tilgungsleistung 2008 durch das Land Hessen: 411.999,80 Euro

Die Forderung wurde abgezinst gebildet, da sie unverzinslich ist. Durch zeitanteilige Auflösung dieser Abzinsung wurde die Forderung um 34.253,58 Euro im Wert zugeschrieben.

Zu 2.3.2 Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben

Die Position enthält neben Forderungen aus Beiträgen, Kindergartengebühren, Grund-, Gewerbe- und Hundesteuer, Forderungen aus Steueranteilen an der Einkommen- und Umsatzsteuer der Gemeinde für das vierte Quartal 2008.

Größter Einzelbetrag:

Teilrückforderung Gewerbesteuerumlage 4. Quartal 2008: 570.991,80 Euro

Zu 2.4 Flüssige Mittel

Hierbei handelt es sich um Bar- oder Buchgeld, das sofort verwendet werden kann und damit die kurzfristige Zahlungsfähigkeit der Gemeinde sicherstellt.

Der Bestand der Barkasse wurde dem Barkassenabschluss zum 31. Dezember 2008 entnommen.

Die Salden der Buchgeldbestände sind mit den jeweiligen Kontoauszügen identisch.

D. Erläuterungen zu Posten der Vermögensrechnung – PASSIVA

Zu 1.1 Nettoposition

Größte Einzelposition:

Zuschreibung der Beteiligung am Abwasserverband Losse-Nieste-Söhre:
3.630.145,63 Euro

Die Beteiligung am Abwasserverband Losse-Nieste-Söhre wurde bis zum Vorjahr mit einem Buchwert von 0,00 Euro angesetzt. Zwischenzeitlich wurde vom Verband eine

Eröffnungsbilanz erstellt, aus der sich nach der Eigenkapital-Spiegelbildmethode ein Beteiligungsanteil der Gemeinde Niestetal in Höhe von 3.630.145,53 Euro ergibt. Die Zuschreibung der Beteiligung auf diesen Wert wurde nach Nr. 13.2 der Verwaltungsvorschriften zur GemHVO-Doppik erfolgsneutral gegen die Nettosition (Pos. 1.1) gebucht.

Zu 1.3 Ergebnisverwendung

Der Jahresüberschuss des Jahres 2007 in Höhe von 1.151.854,03 Euro reduziert die Fehlbeträge, welche durch Vortrag aus dem Jahr 2006 negativ sind.

Jahr	ordentliches Ergebnis	außerordentliches Ergebnis
2006	-1.734.273,60 €	-159.004,76 €
2007	1.150.835,17 €	1.018,86 €
Summe	-583.438,43 €	-157.985,90 €

Zu 2.1.1 Zuweisungen vom öffentlichen Bereich

Durch zeitanteilige Auflösung hat sich die Position insgesamt verringert.

Zu 2.1.3 Investitionsbeiträge

Durch zeitanteilige Auflösung hat sich die Position insgesamt verringert.

Zu 3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

Pensionsrückstellungen: 1.805.709,00 Euro
Beihilferückstellungen: 286.133,00 Euro
Altersteilzeitrückstellungen: 855.474,00 Euro

Zu 3.4 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten

Auf Veranlassung des Regierungspräsidiums Kassel erfolgte die Untersuchung von historischen Altablagerungen im Bereich der Gemeinde Niestetal. Im Zuge dessen wurde eine sanierungsbedürftige Fläche „Nördlich des Kalkberges“ in der Gemarkung Heiligenrode ermittelt, für die diese Rückstellung gebildet wurde.

Zu 4.2.1 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

Sondertilgung: 63.642,81 Euro

Zu 4.6 Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben

Im Rahmen des Finanzausgleichs sind Anteile der Steuern und steuerähnlichen Einnahmen in Form von Kreis- und Schulumlage an den Landkreis Kassel weiterzuleiten. Verbindlichkeiten aus der Kreisumlage und der Schulumlage wurden gebildet für Einnahmen der Jahre 2007 und 2008, die ab dem Jahr 2009 zu Auszahlungen an den Landkreis Kassel führen.

Verbindlichkeiten Kreis- und Schulumlage: 11.232.543,84 Euro

Zu 4.7 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht und Sondervermögen

Die Verbindlichkeiten bestehen im Wesentlichen gegenüber dem Eigenbetrieb Gemeindewerke Niestetal und zu einem geringeren Teil gegenüber der Tochtergesellschaft NBV - Niestetaler Bau- und Verwaltungsgesellschaft mbH.

E. Erläuterungen zu Posten der Ergebnisrechnung

Zu 5. Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen

Größte Einzelpositionen:

Gewerbsteuer: 13.782.217,96 Euro

Gemeindeanteil an der Einkommensteuer: 4.549.023,52 Euro

Grundsteuer B: 998.523,24 Euro

Die Gewerbesteuererträge sind im Vergleich zum Vorjahr um 6.257.953,67 Euro gestiegen.

Zu 7. Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für laufende Zwecke u. allgemeine Umlagen

Größte Einzelposition:

Schlüsselzuweisungen: 1.039.734,00 Euro

Zu 9. Sonstige ordentliche Erträge

Größte Einzelposition:
Konzessionsabgaben: 346.470,31 Euro

Zu 11. Personalaufwendungen

Die Steigerung bei den Personalaufwendungen im Vergleich zum Vorjahr in Höhe von 496.427,37 Euro resultiert insbesondere aus den Mehraufwendungen aufgrund von Neueinstellungen (3,5 Stellen laut Stellenplan), Tarifsteigerungen in Höhe von 3,1 %, sowie hohen Zuführungen zu den Altersteilzeitrückstellungen.

Zu 12. Versorgungsaufwendungen

Größte Einzelposition:
Aufwendungen an Pensions- und Unterstützungskassen: 102.400,00 Euro

Zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Größte Einzelpositionen:
Beiträge zu Wirtschaftsverb.u.Berufsvertretungen
(insb. Umlage des Abwasserverbandes): 720.936,17 Euro
Wasser-Abwasser
(insb. Oberflächenentwässerung der Gemeindestraßen): 364.411,14 Euro
Strom: 204.284,34 Euro
Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch
(insb. Gemeindestraßen und Abwasser): 218.523,07 Euro

Zu 15. Aufwendungen für Zuweisungen u. Zuschüsse sowie bes. Finanzaufwendungen

Größte Einzelpositionen:
Zuschüsse an Vereine/Verbände: 134.533,72 Euro
Zuschüsse an private Unternehmen (ÖPNV): 122.516,18 Euro
Zuweisungen an übrige Bereiche
(insb. Solarthermie und wasserwirtschaftliche Investitionen): 124.017,85 Euro

Zu 16. Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen

Größte Einzelpositionen:

Zuführung Verbindlichkeit Kreisumlage: 5.119.698,59 Euro

Zuführung Verbindlichkeit Schulumlage: 3.215.241,75 Euro

Gewerbsteuerumlage: 2.225.593,76 Euro

Zu 21. Finanzerträge

Größte Einzelposition:

Bankzinsen: 321.470,36 Euro

Zu 25. Außerordentliche Erträge

Größte Einzelposition:

Erträge aus Vermögensveräußerungen Grundst. u. Geb.: 13.203,78 Euro

Zu 26. Außerordentliche Aufwendungen

Einzelpositionen:

Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen (Investitionen Rathaus, die wegen später bekannt gewordener Schadstoffbelastung verschrottet werden mussten): 50.873,58 Euro

Verluste aus dem Abgang von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens (insb. Abgang von Abwasserleitungen, die erneuert wurden): 51.942,22 Euro

F. Erläuterungen zu Posten der Finanzrechnung

Die Gesamtfinzrechnung ist nach § 47 GemHVO Doppik gegliedert und in Staffelform nach der direkten Methode aufgestellt.

Insbesondere durch die hohen Steuereinnahmen des Jahres 2008 hat sich der Finanzmittelbestand auf 11.239.593,51 Euro erhöht.

G. Haftungsverhältnisse, die nicht in der Vermögensrechnung (Bilanz) auszuweisen sind

Die Gemeinde Niestetal hat gegenüber einem Kreditinstitut die Bürgschaft für die NBV - Niestetaler Bau- und Verwaltungsgesellschaft mbH für zwei Darlehen übernommen. Die Darlehen valutierten am 31. Dezember 2008 mit 1.849.181,21 Euro.

H. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die Gemeinde Niestetal hat ihrer Tochtergesellschaft NBV - Niestetaler Bau- und Verwaltungsgesellschaft mbH eine Kreditzusage in Höhe von 220.500,00 Euro gegeben, die in Höhe von 38.500,00 Euro noch nicht in Anspruch genommen wurde.

I. Veränderungen der ursprünglich angenommenen Nutzungsdauer von Vermögensgegenständen

Es wurden keine Veränderungen der ursprünglich angenommenen Nutzungsdauer von Vermögensgegenständen vorgenommen.

J. Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften

Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften bestanden für die Verkehrsüberwachungsanlagen der Gemeinde Niestetal, hierfür wurde die letzte Leasing-Rate im Februar 2008 gezahlt. Zum Bilanzstichtag bestehen keine Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften.

K. Übersicht über die fremden Zahlungsmittel (§ 15 GemHVO-Doppik)

Zum Bilanzstichtag sind keine fremden Zahlungsmittel im Sinne des Gesetzes vorhanden.

L. Die durchschnittliche Zahl der Beamten u. Arbeitnehmer, die während des Haushaltsjahres zur Gemeinde in einem Dienst- oder Arbeitsverhältnis standen

Die Anzahl der Beamten im Haushaltsjahr 2008 beträgt 4 Personen.
Die Anzahl der Arbeitnehmer im Haushaltsjahr 2008 beträgt 155 Personen.

M. Mitglieder der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes

Die Organe der Gemeinde sind gemäß § 9 HGO die Gemeindevertretung und der Gemeindevorstand. Die Gemeindevertretung hat 31 Mitglieder. Der Gemeindevorstand besteht aus dem hauptamtlichen Bürgermeister und 9 ehrenamtlichen Beigeordneten.

Mitglieder des Gemeindevorstandes:

Name	Vorname
Althans	Rainer
Fischer	Klaus
Herbst	Brunhilde
Mielau	Sigrid
Nicolaus	Werner
Preißler	Joachim
Siebert	Andreas (Bürgermeister)
Steinbach	Bernhard
Steinmetz	Helmut
Umbach	Wolfgang

Mitglieder der Gemeindevertretung:

Name	Vorname
Berge	Harald
Bettenhausen	Michael
Beyer	Reiner
Braun	Karl Ernst
Elsas	Barbara
Erfurth	Jörg
Götte	Christian
Gremmels	Timon
Hammermüller	Volker
Horn	Elsbeth
Horn	Jens Dieter
Köhler	Günther
Lorscheider- Brinkmann	Alois
Malkomess	Brigitte
Matthes	Jörg
Nolte	Dirk
Nolte	Silvia

Name	Vorname
Rehbein	Frank
Reuß	Harald
Roth	Reinhard
Schaumburg	Erich
Schmelz	Matthias
Schmidt	Wilhelm
Silber	Wolfgang
Strippel	Gerhard
Umbach	Hartmut
Umbach	Werner
Weißborn	Dr. Werner
Werner	Martina
Will	Stephan
Wischmann	Brunhilde

Niestetal, 12.08.2014

Gemeindevorstand
der Gemeinde Niestetal

Werner Nicolaus
Erster Beigeordneter

Klaus Fischer
Beigeordneter

Anlagenübersicht

Gemeinde Niestetal
Jahresabschluss 2008



Übersicht
über den Stand des Anlagevermögens (Anlagenpiegel) zum 31.12.2008
- EUR -

Anlagevermögen	Übersicht über den Stand des Anlagevermögens (Anlagenpiegel) zum 31.12.2008 - EUR -									
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Gesamte Anschaffungs- /Herstellungskosten am Beginn des Haushaltsjahres	Zugänge zu AK/HK des Haushaltsjahres +	Abgänge zu AK/HK des Haushaltsjahres -	Umbuchungen zu AK/HK des Haushaltsjahres +/-	Zuschreibungen des Haushaltsjahres +	Abschreibungen des Haushaltsjahres -	Abschreibungen kumuliert -	Stand am Ende des Haushaltsjahres (2+3-4+5+6-8)	Stand am Ende des Vorjahres		
1. Immaterielle Vermögensgegenstände										
1.1 Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	150.071,33	9.563,70	0,00	0,00	0,00	-124.647,23	34.987,80	45.475,46		
1.2 geleistete Investitionszuwendungen und -zuschüsse	1.291,35	0,00	0,00	0,00	0,00	-266,95	1.014,40	1.174,57		
Summe 1:	151.352,68	9.563,70	0,00	0,00	0,00	-124.914,18	36.002,20	46.650,03		
2. Sachanlagevermögen										
2.1 Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	10.754.072,92	357.483,98	-359,10	0,00	0,00	0,00	11.111.197,80	10.754.072,92		
2.2 Bauten, einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	19.155.068,07	39.494,12	-2.063,40	625.935,71	0,00	-8.967.938,49	10.850.496,01	10.433.817,40		
2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	66.570.861,89	117.696,68	-146.440,20	445.747,64	0,00	-50.903.331,02	18.084.534,99	18.900.871,37		
2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	454.996,23	20.637,21	-1.662,28	0,00	0,00	-194.489,19	279.481,97	295.315,53		
2.5 andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.099.861,36	287.171,99	-39.375,09	0,00	0,00	-2.473.727,12	873.931,14	783.721,63		
2.6 geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	182.791,18	1.714.967,18	0,00	-1.071.683,35	0,00	-83.043,87	743.031,14	150.620,89		
Summe 2:	102.217.651,65	2.537.451,16	-189.900,07	0,00	0,00	-62.622.529,69	41.942.673,05	41.318.419,74		
3. Finanzanlagevermögen										
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	2.323.871,96	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.323.871,96	2.323.871,96		
3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen	656.892,46	10.750,03	-4.243,76	0,00	0,00	0,00	663.398,73	656.892,46		
3.3 Beteiligungen	0,00	3.630.145,53	0,00	0,00	0,00	0,00	3.630.145,53	0,00		
3.4 Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht										
3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	18.754,03	3.197,22	0,00	0,00	0,00	0,00	21.951,25	18.754,03		
3.6 Sonstige Finanzanlagen	621.094,70	34.253,58	-411.999,80	0,00	0,00	0,00	243.348,48	621.094,70		
Summe 3:	3.620.613,15	3.678.346,36	-416.243,56	0,00	0,00	0,00	6.882.715,95	3.620.613,15		
Gesamtsumme (1 bis 3):	105.989.617,48	6.225.361,22	-606.143,63	0,00	0,00	-62.747.443,87	48.861.391,20	44.985.682,92		

Verbindlichkeitenübersicht

Verbindlichkeitspiegel zum 31.12.2008 nach § 52 Abs. 2 GemHVO-Doppik

Art der Verbindlichkeiten	Gesamt- betrag des Haushalts- jahres	mit einer Restlaufzeit von			Gesamt- betrag des Vorjahres
		bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5
a) Anleihen	0,00				0,00
b) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen					
aa) Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	4.320.518,47	28.601,20	838.875,94	3.453.041,33	4.685.517,51
bb) Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	637.083,07	0,00	0,00	637.083,07	647.052,35
cc) sonstige Verbindlichkeiten aus Krediten	0,00				0,00
c) Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	2.189,33	0,00	0,00	2.189,33
d) Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und - zuschüsse sowie Investitionsbeiträge	73.844,51	20.823,08	8.485,92	44.535,51	35.717,46
e) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	808.429,39	756.661,67	51.767,72	0,00	782.807,63
f) Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	11.252.412,02	5.883.938,61	5.368.473,41	0,00	8.339.413,01
g) Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	175.458,92	166.908,42	8.550,50	0,00	138.113,04
h) sonstige Verbindlichkeiten	64.767,34	63.583,62	1.183,72	0,00	88.684,48
Summe aller Verbindlichkeiten	17.332.513,72	6.922.705,93	6.277.337,21	4.134.659,91	14.719.494,81

Rückstellungsübersicht

Rückstellungsübersicht nach § 52 Abs. 3 GemHVO-Doppik zum 31.12.2008

Bilanzposition	Rückstellungsgrund	Gesamtbetrag 01.01.2008	Bewegungen im Haushaltsjahr			Gesamtbetrag 31.12.2008
			Zuführung	Inanspruch- nahme	Auflösung	
		€	€	€	€	€
3.1	Pensionsverpflichtungen	1.742.910,00	69.651,00	-6.852,00	0,00	1.805.709,00
3.1	Beihilfeverpflichtungen	280.257,00	9.604,00	-3.728,00	0,00	286.133,00
3.1	Altersteilzeitverpflichtungen	653.214,00	258.422,00	-56.162,00	0,00	855.474,00
3.2	Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.2	Steuerschuldverhältnisse	1.707,54	0,00	0,00	0,00	1.707,54
3.3	Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.4	Sanierung von Altlasten	420.000,00	0,00	0,00	0,00	420.000,00
3.5	unterlassene Instandhaltungen die im folgenden Haushaltsjahr	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.5	drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe:		3.098.088,54	337.677,00	-66.742,00	0,00	3.369.023,54

Forderungsübersicht

Forderungsübersicht zum 31.12.2008

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		Gesamtbetrag des Haushaltsjahres	mit einer Restlaufzeit von			Gesamt-betrag des Vorjahres
			bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5
2.3.1	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	19.332,04	14.772,04	4.560,00	0,00	37.416,92
2.3.2	Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	1.695.505,34	1.326.770,20	289.140,10	79.595,04	1.037.068,93
2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	129.658,39	125.520,17	4.138,22	0,00	164.321,93
2.3.4	Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	151.769,77	151.724,77	45,00	0,00	287.347,17
2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände	74.608,99	64.564,30	10.034,69	10,00	48.507,51
Summe:		2.070.874,53	1.683.351,48	307.918,01	79.605,04	1.574.662,46

Übersicht über die in das folgende
Jahr zu übertragenden Haushalts-
ermächtigungen nach §112 Abs. 4
HGO

Mittelübertragung nach § 21 Abs. 2 GemHVO-Doppik

Kostenstelle	Konto	Inv-Nr.	Beschreibung	Übertragung nach § 21 Abs. 2 GemHVO -Doppik von 2008 nach 2009
11100600	0242020	261	Anschaffung EDV-Software	12.000,00 €
11100900	0951020	35	Eingangsbereich Rathaus	58.000,00 €
12600100	0790020	131	GWG - Maschinen	2.000,00 €
12600100	0890020	132	GWG - BGA	5.000,00 €
12600100	0951020	230	Erweiterung Feuerwehrstützpunkt	41.000,00 €
28100100	0860020	293	Sonstige Geschäftsausstattung	2.000,00 €
28100100	0840020	350	Verkaufsstände für Veranstaltungen	7.000,00 €
36600100	0951020	232	Erweiterung der Jugendräume	20.000,00 €
36200300	0951020	353	Freier Jugendtreff Streetwork	5.000,00 €
36200200	0352020	348	Zuschuss Baumaßnahmen Wilhelm-Leuschner-Schule	50.000,00 €
36600200	0619020	118	Mehrzweckplatz	13.000,00 €
36600200	0560020	318	Sonnenschutz Spielplatz Am Wackelstein	5.000,00 €
36600200	0560020	319	Sonnenschutz Spielplatz Freizeitgelände	5.000,00 €
36600200	0951020	320	Investive Maßnahmen Spielplatz Ysenburgstraße	10.000,00 €
36600200	0951020	321	Investive Maßnahmen Spielplatz Am Spitzen Berg	10.000,00 €
36500100	0951020	322	Hochbaumaßnahmen Kindergarten -Allgemein-	2.000,00 €
36500100	0951020	323	Anbau Kindergarten Fantasia	26.000,00 €
36500100	0951020	324	Investive Maßnahmen Kindergarten Am Park	10.000,00 €
12700100	0951020	231	Erweiterung Rettungsstützpunkt	25.000,00 €
42400100	0951020	235	Kunstrasenplatz im OT Heiligenrode	285.000,00 €
42400100	0951020	306	Barriere Sportplatz Sandershausen B-Platz	15.000,00 €
42400100	0951020	326	Ballfangeinrichtung alter Sportplatz OT-S	15.000,00 €
42400100	0951020	352	Zweiter Eingang und Kasse Sportplatz OTS	30.000,00 €
42400200	0951020	236	Anbau Geräteraum	10.000,00 €
42400200	0951020	237	Grundsanierung Duschen	112.000,00 €
42400300	0951020	238	Dach Nebengebäude Westseite (Kegelbahn)	4.000,00 €
42400300	0850020	240	Lautsprecheranlage	5.000,00 €
42400300	0951020	289	Umgang Mehrzweckhalle	10.000,00 €
42400700	0951020	279	Baukosten Bäderlandschaft Niestetal	60.000,00 €
42400800	0840020	297	Sonstige Betriebsausstattung	2.000,00 €
55100300	0951020	245	Rad- und Wanderweg nach Uschlag	5.000,00 €
55100300	0951020	333	Fußgängerbrücke Losse (50%)	20.000,00 €
54100100	0510020	11	Erwerb von Grundstücken	14.000,00 €
54100100	0951020	59	Cornelius-Gellert-Straße (Müllerwiesen)	80.000,00 €
54100100	0951020	124	Wernergasse	127.000,00 €
54100100	0951020	126	Auf der Insel (Fußgängerbrücke am Spielplatz)	50.000,00 €
54100100	0951020	253	Ringstraße Baugebiet Müllerwiesen	20.000,00 €
54100100	0951020	335	Fußgängerbrücke Auf der Bleiche	85.000,00 €
55500200	0951020	336	Erneuerung Feldwege	10.000,00 €
54300100	0951020	290	Um- + Ausbau Hann. Str. Haunküppel-Ellenbachstr.GA	10.000,00 €
54100200	0951020	62	Neubau Straßenbeleuchtung	89.000,00 €
54600100	0951020	111	Parkplatz Sandershäuser Bucht	16.000,00 €
54600100	0951020	337	Niestewiesen gegenüber Rathaus	50.000,00 €
55200100	0951020	28	Öffnung Eckenbach	10.000,00 €
55200100	0951020	29	Durchlass Haargraben am Haarweg	39.000,00 €
55200100	0951020	65	Renaturierung Wasserläufe	28.000,00 €
55200100	0951020	249	Punktuelle Hochwasserschutzmaßnahmen	25.000,00 €
53800100	0951020	68	Kanalbau allgemein (EKVO)	344.000,00 €
53800100	0951020	103	Regenentlastungsanlage Auf der Bleiche	175.000,00 €
53800100	0656020	254	Ringstraße Baugebiet Müllerwiesen	41.000,00 €
55300100	0951020	70	Neuflächengestaltung	20.000,00 €
55300100	0951020	251	Gas-Heizungsanlage Friedhofshalle OT-S	39.000,00 €
11100680	0810020	19	Anschaffung von Fahrzeugen	154.000,00 €
11100650	0951020	71	Umbau Nebengebäude Rathaus für Bauamt und Bauhof	8.000,00 €
11100301	0509020	107	Erwerb von unbebauten Grünflächen	220.000,00 €
11100301	0509020	311	Grundvermögen zum Wiederverkauf	39.000,00 €
11100303	0509020	354	Grunderwerb Gewerbegebiet Sandershäuser Berg	200.000,00 €
			Summe:	2.774.000,00 €